



AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS

1 Vergabeabsicht

Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung

Landratsamt Rosenheim
vertreten durch Herrn Landrat Otto Lederer
Wittelsbacherstraße 53
83022 Rosenheim

2 Anlagen

2.1 Die, soweit erforderlich, vom Bieter auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen sind

- Angebotsschreiben
- Erklärung Bezug Russland
- Eigenerklärung zur Eignung
- Erklärung einer Bietergemeinschaft
- Verzeichnis der Leistungen von Unterauftragnehmern bzw. anderer Unternehmen

2.2 Die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen

2.3 Die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- Bewerbungsbedingungen
- Informationen zur Datenerhebung

2.4 Die nur auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Entsprechend bezeichnete Nachweise in der Eigenerklärung

3 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

4 Losweise Vergabe

Eine Aufteilung in Lose findet nicht statt.

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

Nebenangebote sind **nicht** zugelassen.

7 Angebotswertung

Für die Wertung der Angebote dienen mehrere Zuschlagskriterien. Diese können der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Gibt der Bieter einen Preisnachlass als Nebenangebot bei gemeinsamer Beauftragung mehrerer Losnummern, wird dieser Nachlass wie folgt bewertet:

Der Nachlass wird beim jeweiligen Einzellos von der nachgerechneten Angebotssumme (einschließlich eines Nachlasses ohne Bedingungen) abgezogen. Nur wenn der Bieter bei jedem Einzellos der angebotenen Zusammenfassung das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat, wird der Preisnachlass gewertet.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

Angebote sind elektronisch in Textform einzureichen. Der Bieter muss im Angebot erkennbar sein.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Zudem werden alle nachträglichen Bieterinformationen (auch Beantwortung von Bieterfragen) Bestandteil der Vergabeunterlagen.

9 Bei Verstößen

Der Bieter kann sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergaberechtsbestimmungen an die Vergabekammer wenden.

Zuständige Vergabekammer (§ 156 GWB):

Vergabekammer Südbayern, 80534 München, Tel.: 089/2176-2411, Fax: 089/2176-2847